# FIS EP 390/585/1500 S

Kit Sicherheitsinformationsblatt (SIS)

Ausgabedatum: 07.03.2025 Version: 1.0

## ABSCHNITT 1: Kit Identifizierung

### 1.1 Kit Identifikator

| | | |
|---|---|---|
| Handelsname | : | FIS EP 390/585/1500 S |
| Artikelnummer | : | 00553514 |

### 1.2 Einzelheiten zum Lieferanten der das Kit-Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

fischerwerke GmbH & Co. KG
Klaus-Fischer-Straße 1
72178 Waldachtal - Deutschland
T +49(0)7443 12-0 - F +49(0)7443 12-4222
info-sdb@fischer.de - www.fischer.de

## ABSCHNITT 2: Allgemeine Hinweise

Lagerung : 5 - 25°C

Ein SDB für jede dieser Komponenten wurde einbezogen. Bitte trennen Sie kein Komponente-SDB aus diesem Deckblatt. Dieses Produkt ist ein Kit, das aus mehreren unabhängig voneinander verpackten Komponenten besteht

Dieses Kit muss in Übereinstimmung mit der guten Laborpraxis verwendet werden und geeignete persönliche Schutzausrüstung muss getragen werden.

## ABSCHNITT 3: Kit Inhalt

| Name | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] |
|---|---|
| FIS EP 390/585/1500 S Komponente A (Mörtel) | Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Dam. 1, H318<br>Skin Sens. 1, H317<br>Aquatic Chronic 2, H411 |
| FIS EP 390/585/1500 S Komponente B (Härter) | Skin Corr. 1B, H314<br>Eye Dam. 1, H318<br>Skin Sens. 1, H317<br>Aquatic Chronic 3, H412 |

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

| | | |
|---|---|---|
| Produktform | : | Gemisch |
| Handelsname | : | FIS EP 390/585/1500 S Komponente A (Mörtel) |
| Artikelnummer | : | M146 |

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Relevante identifizierte Verwendungen**

Für die Allgemeinheit bestimmt

| | | |
|---|---|---|
| Hauptverwendungskategorie | : | Industrielle Verwendung,Gewerbliche Nutzung |
| Verwendung des Stoffs/des Gemischs | : | Verbundmörtel |

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

| | | |
|---|---|---|
| Einschränkungen der Anwendung | : | Technisches Datenblatt beachten |

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller**
fischerwerke GmbH & Co. KG
Klaus-Fischer-Straße 1
72178 Waldachtal
Deutschland
T +49(0)7443 12-0, F +49(0)7443 12-4222
info-sdb@fischer.de, www.fischer.de

**Inverkehrbringer**
fischer Deutschland Vertriebs GmbH
Klaus-Fischer-Straße 1
72178 Waldachtal
Deutschland
T +49 74 43 12 60 00, F +49 74 43 12 45 00
info@fischer.de, www.fischer.de

### 1.4. Notrufnummer

| | | |
|---|---|---|
| Notrufnummer | : | +49(0)6132-84463 (24h) |

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

| | |
|---|---|
| Skin Irrit. 2 | H315 |
| Eye Dam. 1 | H318 |
| Skin Sens. 1 | H317 |
| Aquatic Chronic 2 | H411 |

Wortlaut der Gefahrenklassen, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

**Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen**

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Gefahrenpiktogramme (CLP) :

GHS05 GHS07 GHS09

| | | |
|---|---|---|
| Signalwort (CLP) | : | Gefahr |
| Enthält | : | Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrin; Epoxyharz (durchschnittliches Zahlenmittel des Molekulargewichts ≤ 700); Reaktionsprodukt: Bisphenol-F-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700; (3-(2, 3-Epoxypropoxy)propyl)trimethoxysilan; Portlandzement |
| Gefahrenhinweise (CLP) | : | H315 - Verursacht Hautreizungen.<br>H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.<br>H318 - Verursacht schwere Augenschäden.<br>H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| Sicherheitshinweise (CLP) | : | P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.<br>P280 - Augenschutz, Schutzhandschuhe, Schutzkleidung tragen.<br>P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |

P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P391 - Verschüttete Mengen aufnehmen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT und/oder vPvB-Stoffe ≥ 0,1%, bewertet gemäß REACH Anhang XIII

Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften (gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 oder Verordnung 2017/2100 oder Verordnung 2018/605) in einer Konzentration von ≥ 0,1 %

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

| Name | Produktidentifikator | % | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] |
|---|---|---|---|
| Sand (Quarz)<br>Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt | CAS-Nr.: 14808-60-7<br>EG-Nr.: 238-878-4 | ≥ 40 – < 50 | Nicht eingestuft |
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrin; Epoxyharz (durchschnittliches Zahlenmittel des Molekulargewichts ≤ 700) | CAS-Nr.: 25068-38-6<br>EG-Nr.: 500-033-5<br>EG Index-Nr.: 603-074-00-8<br>REACH-Nr.: 01-2119456619-26 | ≥ 20 – < 25 | Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Irrit. 2, H319<br>Skin Sens. 1, H317<br>Aquatic Chronic 2, H411 |
| Portlandzement | CAS-Nr.: 65997-15-1<br>EG-Nr.: 266-043-4 | ≥ 15 – < 20 | Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Dam. 1, H318<br>STOT SE 3, H335 |
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-F-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700 | CAS-Nr.: 9003-36-5<br>EG-Nr.: 500-006-8<br>REACH-Nr.: 01-2119454392-40 | ≥ 5 – < 10 | Skin Irrit. 2, H315<br>Skin Sens. 1A, H317<br>Aquatic Chronic 2, H411 |
| Benzylalkohol<br>Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (DE) | CAS-Nr.: 100-51-6<br>EG-Nr.: 202-859-9<br>EG Index-Nr.: 603-057-00-5<br>REACH-Nr.: 01-2119492630-38 | ≥ 5 – < 10 | Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=1580 mg/kg Körpergewicht)<br>Eye Irrit. 2, H319<br>Skin Sens. 1B, H317 |
| (3-(2, 3-Epoxypropoxy)propyl)trimethoxysilan | CAS-Nr.: 2530-83-8<br>EG-Nr.: 219-784-2<br>REACH-Nr.: 01-2119513212-58 | ≥ 2,5 – < 5 | Eye Dam. 1, H318<br>Aquatic Chronic 3, H412 |

| Spezifische Konzentrationsgrenzwerte: | | |
|---|---|---|
| **Name** | **Produktidentifikator** | **Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (%)** |
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrin; Epoxyharz (durchschnittliches Zahlenmittel des Molekulargewichts ≤ 700) | CAS-Nr.: 25068-38-6<br>EG-Nr.: 500-033-5<br>EG Index-Nr.: 603-074-00-8<br>REACH-Nr.: 01-2119456619-26 | (5 ≤ C ≤ 100) Eye Irrit. 2; H319<br>(5 ≤ C ≤ 100) Skin Irrit. 2; H315 |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Ungeeignete Löschmittel : Wasser im Vollstrahl.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Sonstige Angaben : Kein Löschwasser in Abflüsse, Boden oder Wasserwege gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten : Bei üblichen Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung zu erwarten. Falls Staub oder feine Partikel mit diesem Produkt erzeugt werden, ist es ratsam, größere inhalative Exposition so weit zu reduzieren, dass der Arbeitsplatzgrenzwert nicht überschritten wird.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Deutschland**

Lagerklasse (LGK, TRGS 510) : LGK 13 - Nicht brennbare Feststoffe

Zusammenlagerungstabelle :

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| LGK 1 | LGK 2A | LGK 2B | LGK 3 | LGK 4.1A |
| LGK 4.1B | LGK 4.2 | LGK 4.3 | LGK 5.1A | LGK 5.1B |
| LGK 5.1C | LGK 5.2 | LGK 6.1A | LGK 6.1B | LGK 6.1C |
| LGK 6.1D | LGK 6.2 | LGK 7 | LGK 8A | LGK 8B |
| LGK 10 | LGK 11 | LGK 12 | LGK 13 | LGK 10-13 |

Zusammenlagerung nicht erlaubt für : LGK 1, LGK 6.2, LGK 7

Zusammenlagerung eingeschränkt erlaubt für : LGK 4.1A, LGK 5.1C

Zusammenlagerung erlaubt für : LGK 2A, LGK 2B, LGK 3, LGK 4.1B, LGK 4.2, LGK 4.3, LGK 5.1A, LGK 5.1B, LGK 5.2, LGK 6.1A, LGK 6.1B, LGK 6.1C, LGK 6.1D, LGK 8A, LGK 8B, LGK 10, LGK 11, LGK 12, LGK 13, LGK 10-13

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte**

| Benzylalkohol (100-51-6) | |
|---|---|
| **Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)** | |
| Lokale Bezeichnung | Benzylalkohol |
| AGW (OEL TWA) | 22 mg/m³ |
| | 5 ppm |
| Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung | 2(I) |
| Anmerkung | DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); H - hautresorptiv; Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden; 11 - Summe aus Dampf und Aerosolen |
| Rechtlicher Bezug | TRGS900 |

| Sand (Quarz) (14808-60-7) | |
|---|---|
| **EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)** | |
| Lokale Bezeichnung | Silica crystaline (Quartz) |
| IOEL TWA | 0,05 mg/m³ (respirable dust) |
| Anmerkung | (Year of adoption 2003) |
| Rechtlicher Bezug | SCOEL Recommendations |

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Persönliche Schutzausrüstung**

**Hautschutz**

**Handschutz:**
Durchbruchzeit: Empfehlungen des Lieferanten beachten. Bitte beachten Sie die vom Hersteller angegebenen Hinweise zur Durchlässigkeit und Durchbruchzeit

| Handschutz | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| **Typ** | **Material** | **Permeation** | **Dicke (mm)** | **Durchdringung** | **Norm** |
| Einweghandschuhe | Nitrilkautschuk (NBR), Butylkautschuk | 2 (> 30 Minuten) | | | |

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | | |
|---|---|---|
| Aggregatzustand | : | Fest |
| Farbe | : | Hellgelb. |
| Aussehen | : | Paste. |
| Geruch | : | Leicht. |
| Geruchsschwelle | : | Nicht verfügbar |
| Schmelzpunkt | : | Nicht verfügbar |
| Gefrierpunkt | : | Nicht verfügbar |
| Siedepunkt | : | Nicht verfügbar |
| Entzündbarkeit | : | Nicht verfügbar |
| Untere Explosionsgrenze | : | Nicht anwendbar |
| Obere Explosionsgrenze | : | Nicht anwendbar |
| Flammpunkt | : | > 100 °C |
| Zündtemperatur | : | Nicht anwendbar |
| Zersetzungstemperatur | : | Nicht verfügbar |
| pH-Wert | : | Nicht verfügbar |
| pH Lösung | : | Nicht verfügbar |
| Viskosität, kinematisch | : | 55555,556 – 125000 mm²/s |
| Viskosität, dynamisch | : | 100 – 200 Pa·s |
| Löslichkeit | : | Nicht verfügbar |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) | : | Nicht verfügbar |
| Dampfdruck | : | Nicht verfügbar |
| Dampfdruck bei 50°C | : | Nicht verfügbar |
| Dichte | : | 1,6 – 1,8 g/cm³ |
| Relative Dichte | : | Nicht verfügbar |
| Relative Dampfdichte bei 20°C | : | Nicht anwendbar |

Partikelgröße : Nicht verfügbar

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.2. Chemische Stabilität

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft
Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft
Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft

| **Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrin; Epoxyharz (durchschnittliches Zahlenmittel des Molekulargewichts ≤ 700) (25068-38-6)** | |
|---|---|
| LD50 (oral, Ratte) | > 2000 mg/kg Körpergewicht (OECD-Methode 402) |

| **Reaktionsprodukt: Bisphenol-F-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700 (9003-36-5)** | |
|---|---|
| LD50 (oral, Ratte) | > 5000 mg/kg (OECD-Methode 401) |
| LD50 (dermal, Ratte) | > 2000 mg/kg (OECD-Methode 401) |

| **(3-(2, 3-Epoxypropoxy)propyl)trimethoxysilan (2530-83-8)** | |
|---|---|
| LD50 (oral, Ratte) | 8025 mg/kg |
| LD50 (dermal, Kaninchen) | > 2000 mg/kg |
| LC50 inhalativ - Ratte | > 5,3 mg/l/4h (OECD-Methode 403) |

| **Benzylalkohol (100-51-6)** | |
|---|---|
| LD50 oral | 1580 mg/kg Körpergewicht Maus (OECD-Methode 401) |
| LD50 (dermal, Kaninchen) | > 2000 mg/kg Körpergewicht |
| LC50 inhalativ - Ratte | > 4178 mg/l/4h (OECD-Methode 403) |

| **Portlandzement (65997-15-1)** | |
|---|---|
| LD50 (dermal, Kaninchen) | > 2000 mg/kg Körpergewicht Bei der gegebenen Dosis wurden weder Mortalität noch klinische Anzeichen von Toxizität beobachtet |
| LC50 inhalativ - Ratte | > 5 g/m³ Bei der gegebenen Dosis wurden weder Mortalität noch klinische Anzeichen von Toxizität beobachtet |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Verursacht Hautreizungen.

| | | |
|---|---|---|
| **Portlandzement (65997-15-1)** | | |
| pH-Wert | | 12 |
| Schwere Augenschädigung/-reizung | : | Verursacht schwere Augenschäden. |
| **Portlandzement (65997-15-1)** | | |
| pH-Wert | | 12 |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut | : | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| Keimzellmutagenität | : | Nicht eingestuft |
| Karzinogenität | : | Nicht eingestuft |
| **Sand (Quarz) (14808-60-7)** | | |
| IARC-Gruppe | | 1 - Kanzerogen für den Menschen |
| Reproduktionstoxizität | : | Nicht eingestuft |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition | : | Nicht eingestuft |
| **Portlandzement (65997-15-1)** | | |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition | | Kann die Atemwege reizen. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition | : | Nicht eingestuft |
| **(3-(2, 3-Epoxypropoxy)propyl)trimethoxysilan (2530-83-8)** | | |
| NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage) | | ≥ 1000 mg/kg Körpergewicht |
| **Benzylalkohol (100-51-6)** | | |
| NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage) | | 400 mg/kg Körpergewicht/Tag (OECD-Methode 451) |
| Aspirationsgefahr | : | Nicht eingestuft |
| **FIS EP 390/585/1500 S Komponente A (Mörtel)** | | |
| Viskosität, kinematisch | | 55555,556 – 125000 mm²/s |
| **(3-(2, 3-Epoxypropoxy)propyl)trimethoxysilan (2530-83-8)** | | |
| Viskosität, kinematisch | | 3,43 mm²/s |
| **Benzylalkohol (100-51-6)** | | |
| Viskosität, kinematisch | | 0,005 mm²/s |

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

| | | |
|---|---|---|
| Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) | : | Nicht eingestuft |
| Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) | : | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

| | |
|---|---|
| **Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrin; Epoxyharz (durchschnittliches Zahlenmittel des Molekulargewichts ≤ 700) (25068-38-6)** | |
| LC50 - Fisch [1] | 2 mg/l Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) |
| EC50 - Krebstiere [1] | 1,8 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh) |
| EC50 72h - Alge [1] | 9,1 mg/l |
| ErC50 Algen | 11 mg/l |
| **Reaktionsprodukt: Bisphenol-F-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700 (9003-36-5)** | |
| LC50 - Fisch [1] | 2,54 mg/l |
| EC50 - Krebstiere [1] | 2,55 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh) |
| EC50 72h - Alge [1] | > 1,8 mg/l (OECD-Methode 201) |
| NOEC chronisch Krustentier | 0,3 mg/l |

| (3-(2, 3-Epoxypropoxy)propyl)trimethoxysilan (2530-83-8) | |
|---|---|
| LC50 - Fisch [1] | 55 mg/l Cyprinus carpio (Karpfen) |
| EC50 - Krebstiere [1] | 324 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh) |
| EC50 72h - Alge [1] | 255 mg/l |
| LOEC (chronisch) | > 100 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh) - 21 d |
| NOEC (chronisch) | ≥ 100 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh) - 21 d |
| NOEC chronisch Krustentier | ≥ 100 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh) (OECD-Methode 202) |

| Benzylalkohol (100-51-6) | |
|---|---|
| LC50 - Fisch [1] | 460 mg/l Pimephales promelas |
| EC50 - Krebstiere [1] | 230 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh) |
| EC50 72h - Alge [1] | 770 mg/l Pseudokirchneriella subcapitata |
| EC50 72h - Alge [2] | 500 mg/l Pseudokirchneriella subcapitata |
| NOEC chronisch Fische | 48,9 mg/l |
| NOEC chronisch Krustentier | 51 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh) |
| NOEC chronisch Algen | 310 mg/l Desmodesmus subspicatus |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| FIS EP 390/585/1500 S Komponente A (Mörtel) | |
|---|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht schnell abbaubar |

| Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrin; Epoxyharz (durchschnittliches Zahlenmittel des Molekulargewichts ≤ 700) (25068-38-6) | |
|---|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Schnell abbaubar |
| Biologischer Abbau | 12 % 28 d (OECD-Methode 302B) |

| Reaktionsprodukt: Bisphenol-F-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700 (9003-36-5) | |
|---|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht schnell abbaubar |

| (3-(2, 3-Epoxypropoxy)propyl)trimethoxysilan (2530-83-8) | |
|---|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht schnell abbaubar |

| Benzylalkohol (100-51-6) | |
|---|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Schnell abbaubar |

| Sand (Quarz) (14808-60-7) | |
|---|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht schnell abbaubar |

| Portlandzement (65997-15-1) | |
|---|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht schnell abbaubar |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Reaktionsprodukt: Bisphenol-F-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700 (9003-36-5) | |
|---|---|
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) | 3,6 (OECD-Methode 117) |

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

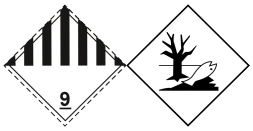
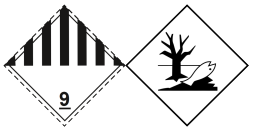
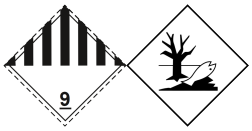
## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

| | | |
|---|---|---|
| Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung | : | Nur leere Behältnisse/Verpackungen zum Recycling geben. |
| Zusätzliche Hinweise | : | Wird nicht als gefährlicher Abfall eingestuft, wenn Teil A und Teil B gemischt und vollständig ausgehärtet sind. |
| Europäisches Abfallverzeichnis (LoW, EC 2000/532) | : | 08 04 09* - Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten<br>20 01 27* - Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten |

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

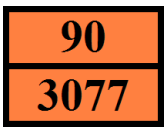
Gemäß ADR / IMDG / IATA

| ADR | IMDG | IATA |
|---|---|---|
| Angewendete Sondervorschrift(en): 375 | Angewendete Sondervorschrift(en): 969 | Angewendete Sondervorschrift(en): A197 |
| Diese Stoffe, die bei flüssigen Stoffen in Einzel- oder Kombinationsverpackungen mit einer Nettomenge von 5 l je Einzel- oder Innenverpackung oder bei festen Stoffen mit einer Nettomasse von 5 kg je Einzel- oder Innenverpackung oder weniger befördert werden, unterliegen keinen anderen Bestimmungen der Transportvorschriften, sofern die Verpackungen den allgemeinen Vorschriften entsprechen. | | |
| **14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer** | | |
| UN 3077 | UN 3077 | UN 3077 |
| **14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** | | |
| UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Bisphenol-A/F-Flüssigharz) | UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Bisphenol-A/F-Flüssigharz) | Environmentally hazardous substance, solid, n.o.s. (Bisphenol-A/F-Epoxy Resin) |
| **Eintragung in das Beförderungspapier** | | |
| UN 3077 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Bisphenol-A/F-Flüssigharz), 9, III, (-) | UN 3077 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Bisphenol-A/F-Flüssigharz), 9, III, MEERESSCHADSTOFF | UN 3077 Environmentally hazardous substance, solid, n.o.s. (Bisphenol-A/F-Epoxy Resin), 9, III |
| **14.3. Transportgefahrenklassen** | | |
| 9 | 9 | 9 |
|  |  |  |
| **14.4. Verpackungsgruppe** | | |
| III | III | III |
| **14.5. Umweltgefahren** | | |
| Umweltgefährlich: Ja | Umweltgefährlich: Ja<br>Meeresschadstoff: Ja<br>EmS-Nr. (Brand): F-A<br>EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung): S-F | Umweltgefährlich: Ja |
| Keine zusätzlichen Informationen verfügbar | | |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

**Landtransport**

| | | |
|---|---|---|
| Klassifizierungscode (ADR) | : | M7 |
| Sondervorschriften (ADR) | : | 274, 335, 375, 601 |
| Begrenzte Mengen (ADR) | : | 5kg |
| Freigestellte Mengen (ADR) | : | E1 |
| Verpackungsanweisungen (ADR) | : | P002, IBC08, LP02, R001 |
| Sondervorschriften für die Verpackung (ADR) | : | PP12, B3 |
| Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR) | : | MP10 |
| Beförderungskategorie (ADR) | : | 3 |

| | | |
|---|---|---|
| Sondervorschriften für die Beförderung - Versandstücke (ADR) | : | V13 |
| Orangefarbene Tafeln | : |   |
| Tunnelbeschränkungscode (ADR) | : | - |

**Seeschiffstransport**

| | | |
|---|---|---|
| Sonderbestimmung (IMDG) | : | 274, 335, 966, 967, 969 |
| Begrenzte Mengen (IMDG) | : | 5 kg |
| Verpackungsanweisungen (IMDG) | : | LP02, P002 |
| Sondervorschriften für die Verpackung (IMDG) | : | PP12 |

**Lufttransport**

| | | |
|---|---|---|
| PCA Verpackungsvorschriften (IATA) | : | 956 |
| PCA Max. Nettomenge (IATA) | : | 400kg |
| CAO Verpackungsvorschriften (IATA) | : | 956 |
| CAO Max. Nettomenge (IATA) | : | 400kg |
| Sondervorschriften (IATA) | : | A97, A158, A179, A197, A215 |
| ERG-Code (IATA) | : | 9L |

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**EU-Verordnungen**

**REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)**

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

**REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)**

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

**REACH Kandidatenliste (SVHC)**

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind

**PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung)**

Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind

**POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)**

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

**Ozon-Verordnung (2024/590)**

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 2024/590 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind

**Verordnung (EG) des Rates über die Kontrolle von Gütern mit doppeltem Verwendungszweck**

Enthält keine Stoffe, die in der VERORDNUNG DES RATES (EG) zur Kontrolle von Gütern mit doppeltem Verwendungszweck aufgeführt sind.

**Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (EU 2019/1148)**

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

**Drogenausgangsstoff-Verordnung (EC 273/2004)**

Enthält keine Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind

**Nationale Vorschriften**

**Deutschland**

VOC Verordnung (ChemVOCFarbV) :

| | | |
|---|---|---|
| Beschäftigungsbeschränkungen | : | Beschränkungen gemäß Mutterschutzgesetz (MuSchG) beachten.<br>Beschränkungen gemäß Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) beachten. |
| Wassergefährdungsklasse (WGK) | : | WGK 2, Deutlich wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1). |
| Störfall-Verordnung (12. BImSchV) | : | Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BImSchV) |

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

| Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: | |
|---|---|
| Acute Tox. 4 (Oral) | Akute Toxizität (oral), Kategorie 4 |
| Aquatic Chronic 2 | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2 |
| Aquatic Chronic 3 | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3 |
| Eye Dam. 1 | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1 |
| Eye Irrit. 2 | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 |
| Skin Irrit. 2 | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2 |
| Skin Sens. 1 | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1 |
| Skin Sens. 1A | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A |
| Skin Sens. 1B | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1B |
| STOT SE 3 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

| Verwendete Einstufung und Verfahren für die Erstellung der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]: | | |
|---|---|---|
| Skin Irrit. 2 | H315 | Berechnungsmethoden |
| Eye Dam. 1 | H318 | Berechnungsmethoden |
| Skin Sens. 1 | H317 | Berechnungsmethoden |
| Aquatic Chronic 2 | H411 | Berechnungsmethoden |

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

| | | |
|---|---|---|
| Produktform | : | Gemisch |
| Handelsname | : | FIS EP 390/585/1500 S Komponente B (Härter) |
| Artikelnummer | : | M87 |

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Relevante identifizierte Verwendungen**

Für die Allgemeinheit bestimmt

| | | |
|---|---|---|
| Hauptverwendungskategorie | : | Industrielle Verwendung,Gewerbliche Nutzung |
| Verwendung des Stoffs/des Gemischs | : | Verbundmörtel |

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

| | | |
|---|---|---|
| Einschränkungen der Anwendung | : | Technisches Datenblatt beachten |

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller**
fischerwerke GmbH & Co. KG
Klaus-Fischer-Straße 1
72178 Waldachtal
Deutschland
T +49(0)7443 12-0, F +49(0)7443 12-4222
info-sdb@fischer.de, www.fischer.de

**Inverkehrbringer**
fischer Deutschland Vertriebs GmbH
Klaus-Fischer-Straße 1
72178 Waldachtal
Deutschland
T +49 74 43 12 60 00, F +49 74 43 12 45 00
info@fischer.de, www.fischer.de

### 1.4. Notrufnummer

| | | |
|---|---|---|
| Notrufnummer | : | +49(0)6132-84463 (24h) |

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

| | |
|---|---|
| Skin Corr. 1B | H314 |
| Eye Dam. 1 | H318 |
| Skin Sens. 1 | H317 |
| Aquatic Chronic 3 | H412 |

Wortlaut der Gefahrenklassen, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

**Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen**

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Gefahrenpiktogramme (CLP) :

GHS05 GHS07

| | | |
|---|---|---|
| Signalwort (CLP) | : | Gefahr |
| Enthält | : | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin; m-Phenylenbis(methylamin); Benzylalkohol; 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol; Phenol, styrolysiert; Portlandzement |
| Gefahrenhinweise (CLP) | : | H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.<br>H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.<br>H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| Sicherheitshinweise (CLP) | : | P261 - Einatmen von Dampf vermeiden.<br>P280 - Augenschutz, Schutzhandschuhe tragen.<br>P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.<br>P303+P361+P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.<br>P310 - Sofort Arzt anrufen. |

### 2.3. Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT und/oder vPvB-Stoffe ≥ 0,1%, bewertet gemäß REACH Anhang XIII

| Komponente | |
|---|---|
| Stoffe, die die PBT-Kriterien gemäß REACH Anhang XIII nicht erfüllen | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin (2855-13-2) |
| Stoffe, die die vPvB-Kriterien gemäß REACH Anhang XIII nicht erfüllen | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin (2855-13-2) |

Das Gemisch enthält Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften (gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 oder Verordnung 2017/2100 oder Verordnung 2018/605) in einer Konzentration von ≥ 0,1 %

| Komponente | |
|---|---|
| Stoffe sind aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass er endokrin wirkende Eigenschaften aufweist. | Phenol, styrolysiert (61788-44-1) |

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

| Name | Produktidentifikator | % | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] |
|---|---|---|---|
| Sand (Quarz)<br>Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt | CAS-Nr.: 14808-60-7<br>EG-Nr.: 238-878-4 | ≥ 40 – < 50 | Nicht eingestuft |
| Portlandzement | CAS-Nr.: 65997-15-1<br>EG-Nr.: 266-043-4 | ≥ 15 – < 20 | Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Dam. 1, H318<br>STOT SE 3, H335 |
| 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | CAS-Nr.: 2855-13-2<br>EG-Nr.: 220-666-8<br>EG Index-Nr.: 612-067-00-9<br>REACH-Nr.: 01-2119514687-32 | ≥ 15 – < 20 | Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=1030 mg/kg Körpergewicht)<br>Acute Tox. 4 (Dermal), H312 (ATE=1100 mg/kg Körpergewicht)<br>Skin Corr. 1B, H314<br>Eye Dam. 1, H318<br>Skin Sens. 1A, H317<br>Aquatic Chronic 3, H412 |
| m-Phenylenbis(methylamin) | CAS-Nr.: 1477-55-0<br>EG-Nr.: 216-032-5<br>REACH-Nr.: 01-2119480150-50 | ≥ 5 – < 10 | Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=930 mg/kg Körpergewicht)<br>Acute Tox. 4 (Inhalativ: Staub, Nebel), H332 (ATE=2,4 mg/l/4h)<br>Skin Corr. 1B, H314<br>Skin Sens. 1, H317<br>Aquatic Chronic 3, H412<br>EUH071 |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol | CAS-Nr.: 90-72-2<br>EG-Nr.: 202-013-9<br>EG Index-Nr.: 603-069-00-0<br>REACH-Nr.: 01-2119560597-27 | ≥ 5 – < 10 | Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=500 mg/kg Körpergewicht)<br>Skin Corr. 1, H314<br>Eye Dam. 1, H318 |
| Aliphatisches Polyamin | - | ≥ 2,5 – < 5 | Aquatic Chronic 4, H413 |
| Phenol, styrolysiert<br>Stoff, der endokrinschädliche Eigenschaften aufweist | CAS-Nr.: 61788-44-1<br>EG-Nr.: 262-975-0<br>REACH-Nr.: 01-2119980970-27 | ≥ 2,5 – < 5 | Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Irrit. 2, H319<br>Skin Sens. 1A, H317<br>Aquatic Chronic 2, H411 |

| Name | Produktidentifikator | % | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] |
|---|---|---|---|
| Benzylalkohol<br>Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (DE) | CAS-Nr.: 100-51-6<br>EG-Nr.: 202-859-9<br>EG Index-Nr.: 603-057-00-5<br>REACH-Nr.: 01-2119492630-38 | ≥ 0,5 – < 1 | Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=1580 mg/kg Körpergewicht)<br>Eye Irrit. 2, H319<br>Skin Sens. 1B, H317 |

| Spezifische Konzentrationsgrenzwerte: | | |
|---|---|---|
| **Name** | **Produktidentifikator** | **Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (%)** |
| 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | CAS-Nr.: 2855-13-2<br>EG-Nr.: 220-666-8<br>EG Index-Nr.: 612-067-00-9<br>REACH-Nr.: 01-2119514687-32 | (0,001 ≤ C ≤ 100) Skin Sens. 1A; H317 |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Haut mit viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort einen Arzt rufen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt : Reizung. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt : Schwere Augenschäden.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver. Schaum.

Ungeeignete Löschmittel : Wasser im Vollstrahl.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutz bei der Brandbekämpfung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.

Sonstige Angaben : Kein Löschwasser in Abflüsse, Boden oder Wasserwege gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Notfallmaßnahmen : Verunreinigten Bereich lüften. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

**Einsatzkräfte**

Schutzausrüstung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung".

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Das Produkt mechanisch aufnehmen.

Sonstige Angaben : Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Angaben siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten : Bei üblichen Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung zu erwarten. Falls Staub oder feine Partikel mit diesem Produkt erzeugt werden, ist es ratsam, größere inhalative Exposition so weit zu reduzieren, dass der Arbeitsplatzgrenzwert nicht überschritten wird.

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Einatmen von Dampf vermeiden.

Hygienemaßnahmen : Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

**Deutschland**

Lagerklasse (LGK, TRGS 510) : LGK 8B - Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe

Zusammenlagerungstabelle :

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| LGK 1 | LGK 2A | LGK 2B | LGK 3 | LGK 4.1A |
| LGK 4.1B | LGK 4.2 | LGK 4.3 | LGK 5.1A | LGK 5.1B |
| LGK 5.1C | LGK 5.2 | LGK 6.1A | LGK 6.1B | LGK 6.1C |
| LGK 6.1D | LGK 6.2 | LGK 7 | LGK 8A | LGK 8B |
| LGK 10 | LGK 11 | LGK 12 | LGK 13 | LGK 10-13 |

Zusammenlagerung nicht erlaubt für : LGK 1, LGK 5.1A, LGK 5.2, LGK 6.2, LGK 7

Zusammenlagerung eingeschränkt erlaubt für : LGK 4.1A, LGK 4.2, LGK 4.3, LGK 5.1C

Zusammenlagerung erlaubt für : LGK 2A, LGK 2B, LGK 3, LGK 4.1B, LGK 5.1B, LGK 6.1A, LGK 6.1B, LGK 6.1C, LGK 6.1D, LGK 8A, LGK 8B, LGK 10, LGK 11, LGK 12, LGK 13, LGK 10-13

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte**

| **Benzylalkohol (100-51-6)** | |
|---|---|
| **Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)** | |
| Lokale Bezeichnung | Benzylalkohol |
| AGW (OEL TWA) | 22 mg/m³ |
| | 5 ppm |
| Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung | 2(I) |
| Anmerkung | DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); H - hautresorptiv; Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden; 11 - Summe aus Dampf und Aerosolen |
| Rechtlicher Bezug | TRGS900 |

| Sand (Quarz) (14808-60-7) | |
|---|---|
| **EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)** | |
| Lokale Bezeichnung | Silica crystaline (Quartz) |
| IOEL TWA | 0,05 mg/m³ (respirable dust) |
| Anmerkung | (Year of adoption 2003) |
| Rechtlicher Bezug | SCOEL Recommendations |

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:**
Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

### Persönliche Schutzausrüstung

**Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):**

### Augen- und Gesichtsschutz

**Augenschutz:**
Sicherheitsbrille

### Hautschutz

**Haut- und Körperschutz:**
Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

**Handschutz:**
Schutzhandschuhe. Durchbruchzeit: Empfehlungen des Lieferanten beachten. Bitte beachten Sie die vom Hersteller angegebenen Hinweise zur Durchlässigkeit und Durchbruchzeit

| Handschutz | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| **Typ** | **Material** | **Permeation** | **Dicke (mm)** | **Durchdringung** | **Norm** |
| Einweghandschuhe | Nitrilkautschuk (NBR), Butylkautschuk | 2 (> 30 Minuten) | | | |

### Atemschutz

**Atemschutz:**
Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

## 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | | |
|---|---|---|
| Aggregatzustand | : | Fest |
| Farbe | : | Schwarz. |
| Aussehen | : | Paste. |
| Geruch | : | Aminartig. |
| Geruchsschwelle | : | Nicht verfügbar |
| Schmelzpunkt | : | Nicht verfügbar |
| Gefrierpunkt | : | Nicht verfügbar |
| Siedepunkt | : | Nicht verfügbar |
| Entzündbarkeit | : | Nicht verfügbar |
| Untere Explosionsgrenze | : | Nicht anwendbar |
| Obere Explosionsgrenze | : | Nicht anwendbar |
| Flammpunkt | : | Nicht anwendbar |

| | | |
|---|---|---|
| Zündtemperatur | : | Nicht anwendbar |
| Zersetzungstemperatur | : | Nicht verfügbar |
| pH-Wert | : | Nicht verfügbar |
| pH Lösung | : | Nicht verfügbar |
| Viskosität, kinematisch | : | 66666,667 – 125000 mm²/s |
| Viskosität, dynamisch | : | 120 – 200 Pa·s |
| Löslichkeit | : | Nicht verfügbar |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) | : | Nicht verfügbar |
| Dampfdruck | : | Nicht verfügbar |
| Dampfdruck bei 50°C | : | Nicht verfügbar |
| Dichte | : | 1,6 – 1,8 g/cm³ |
| Relative Dichte | : | Nicht verfügbar |
| Relative Dampfdichte bei 20°C | : | Nicht anwendbar |
| Partikelgröße | : | Nicht verfügbar |

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Das Produkt ist nicht reaktiv unter normalen Gebrauchs-, Lagerungs- und Transportbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine unter den empfohlenen Lagerungs- und Handhabungsbedingungen (siehe Abschnitt 7).

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

| | | |
|---|---|---|
| Akute Toxizität (Oral) | : | Nicht eingestuft |
| Akute Toxizität (Dermal) | : | Nicht eingestuft |
| Akute Toxizität (inhalativ) | : | Nicht eingestuft |

| 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin (2855-13-2) | |
|---|---|
| LD50 (oral, Ratte) | 1030 mg/kg Körpergewicht (OECD-Methode 401) |
| LD50 (dermal, Ratte) | > 2000 mg/kg Körpergewicht (OECD-Methode 402) |
| LC50 inhalativ - Ratte (Staub/Nebel) | > 5,01 mg/l/4h (OECD-Methode 403) |

| m-Phenylenbis(methylamin) (1477-55-0) | |
|---|---|
| LD50 (oral, Ratte) | 930 mg/kg |
| LD50 (dermal, Ratte) | > 3100 mg/kg Körpergewicht |
| LC50 inhalativ - Ratte (Staub/Nebel) | 2,4 mg/l/4h |

| Benzylalkohol (100-51-6) | |
|---|---|
| LD50 oral | 1580 mg/kg Körpergewicht Maus (OECD-Methode 401) |
| LD50 (dermal, Kaninchen) | > 2000 mg/kg Körpergewicht |
| LC50 inhalativ - Ratte | > 4178 mg/l/4h (OECD-Methode 403) |

| | |
|---|---|
| **2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol (90-72-2)** | |
| LD50 (oral, Ratte) | 2169 mg/kg Körpergewicht (OECD-Methode 401) |
| **Phenol, styrolysiert (61788-44-1)** | |
| LD50 (oral, Ratte) | > 2000 mg/kg Körpergewicht (OECD-Methode 423) |
| LD50 (dermal, Ratte) | > 2000 mg/kg Körpergewicht (OECD-Methode 402) |
| LC50 inhalativ - Ratte | > 4,92 mg/l |
| **Portlandzement (65997-15-1)** | |
| LD50 (dermal, Kaninchen) | > 2000 mg/kg Körpergewicht Bei der gegebenen Dosis wurden weder Mortalität noch klinische Anzeichen von Toxizität beobachtet |
| LC50 inhalativ - Ratte | > 5 g/m³ Bei der gegebenen Dosis wurden weder Mortalität noch klinische Anzeichen von Toxizität beobachtet |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : | Verursacht schwere Verätzungen der Haut. |
| **Phenol, styrolysiert (61788-44-1)** | |
| pH-Wert | 6,85 |
| **Portlandzement (65997-15-1)** | |
| pH-Wert | 12 |
| Schwere Augenschädigung/-reizung : | Verursacht schwere Augenschäden. |
| **Phenol, styrolysiert (61788-44-1)** | |
| pH-Wert | 6,85 |
| **Portlandzement (65997-15-1)** | |
| pH-Wert | 12 |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut : | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| Keimzellmutagenität : | Nicht eingestuft |
| Karzinogenität : | Nicht eingestuft |
| **Sand (Quarz) (14808-60-7)** | |
| IARC-Gruppe | 1 - Kanzerogen für den Menschen |
| Reproduktionstoxizität : | Nicht eingestuft |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : | Nicht eingestuft |
| **Portlandzement (65997-15-1)** | |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition | Kann die Atemwege reizen. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : | Nicht eingestuft |
| **3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin (2855-13-2)** | |
| LOAEL (oral, Ratte, 90 Tage) | 160 mg/kg Körpergewicht |
| **Benzylalkohol (100-51-6)** | |
| NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage) | 400 mg/kg Körpergewicht/Tag (OECD-Methode 451) |
| **Phenol, styrolysiert (61788-44-1)** | |
| LOAEL (oral, Ratte, 90 Tage) | 337 mg/kg Körpergewicht (OECD-Methode 422) |
| NOAEL (dermal, Ratte/Kaninchen, 90 Tage) | 1000 mg/kg Körpergewicht |
| Aspirationsgefahr : | Nicht eingestuft |
| **FIS EP 390/585/1500 S Komponente B (Härter)** | |
| Viskosität, kinematisch | 66666,667 – 125000 mm²/s |
| **3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin (2855-13-2)** | |
| Viskosität, kinematisch | 19 mm²/s |
| **Benzylalkohol (100-51-6)** | |
| Viskosität, kinematisch | 0,005 mm²/s |

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

**Endokrinschädliche Eigenschaften**

| Komponente | |
|---|---|
| Phenol, styrolysiert (61788-44-1) | Es wurde festgestellt, dass der Stoff endokrinschädigende Eigenschaften hat, es liegen jedoch keine zusätzlichen Daten vor (siehe Abschnitt 2.3). |

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft
Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

| 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin (2855-13-2) | |
|---|---|
| LC50 - Fisch [1] | 110 mg/l Leuciscus idus (Aland) |
| EC50 - Krebstiere [1] | 23 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh) |
| EC50 72h - Alge [1] | > 50 mg/l Desmodesmus subspicatus |
| LOEC (chronisch) | 10 mg/l |
| NOEC (chronisch) | 3 mg/l |
| NOEC chronisch Krustentier | 3 mg/l 21 d, Daphnia magna (Wasserfloh) |
| NOEC chronisch Algen | 1,5 mg/l 21 d, Desmodesmus subspicatus |

| m-Phenylenbis(methylamin) (1477-55-0) | |
|---|---|
| LC50 - Fisch [1] | 87,6 mg/l Oryzias latipes (Reiskärpfling) |
| EC50 - Krebstiere [1] | 15,2 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh) |
| EC50 72h - Alge [1] | 20,3 mg/l Pseudokirchneriella subcapitata |
| EC50 72h - Alge [2] | 33,3 mg/l Pseudokirchneriella subcapitata |
| LOEC (chronisch) | 15 mg/l |
| NOEC (chronisch) | 4,7 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh) |
| NOEC chronisch Krustentier | 4,7 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh) |

| Benzylalkohol (100-51-6) | |
|---|---|
| LC50 - Fisch [1] | 460 mg/l Pimephales promelas |
| EC50 - Krebstiere [1] | 230 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh) |
| EC50 72h - Alge [1] | 770 mg/l Pseudokirchneriella subcapitata |
| EC50 72h - Alge [2] | 500 mg/l Pseudokirchneriella subcapitata |
| NOEC chronisch Fische | 48,9 mg/l |
| NOEC chronisch Krustentier | 51 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh) |
| NOEC chronisch Algen | 310 mg/l Desmodesmus subspicatus |

| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol (90-72-2) | |
|---|---|
| LC50 - Fisch [1] | > 100 mg/l Cyprinus carpio (Karpfen) |
| EC50 - Krebstiere [1] | > 100 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh) |
| EC50 72h - Alge [1] | 84 mg/l (OECD-Methode 201) |
| NOEC (chronisch) | 2 mg/l |

| Phenol, styrolysiert (61788-44-1) | |
|---|---|
| LC50 - Fisch [1] | 5,6 mg/l |
| EC50 - Krebstiere [1] | 4,6 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh) |
| EC50 72h - Alge [1] | 20,42 mg/l |
| NOEC (chronisch) | 0,115 mg/l |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| FIS EP 390/585/1500 S Komponente B (Härter) | |
|---|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht schnell abbaubar |
| **3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin (2855-13-2)** | |
| Persistenz und Abbaubarkeit | Schnell abbaubar |
| **m-Phenylenbis(methylamin) (1477-55-0)** | |
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht schnell abbaubar |
| **Benzylalkohol (100-51-6)** | |
| Persistenz und Abbaubarkeit | Schnell abbaubar |
| **Aliphatisches Polyamin** | |
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht schnell abbaubar |
| **2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol (90-72-2)** | |
| Persistenz und Abbaubarkeit | Schnell abbaubar |
| **Phenol, styrolysiert (61788-44-1)** | |
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht schnell abbaubar |
| **Sand (Quarz) (14808-60-7)** | |
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht schnell abbaubar |
| **Portlandzement (65997-15-1)** | |
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht schnell abbaubar |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| Komponente | |
|---|---|
| Stoffe, die die PBT-Kriterien gemäß REACH Anhang XIII nicht erfüllen | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin (2855-13-2) |
| Stoffe, die die vPvB-Kriterien gemäß REACH Anhang XIII nicht erfüllen | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin (2855-13-2) |

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

| Komponente | |
|---|---|
| Phenol, styrolysiert (61788-44-1) | Es wurde festgestellt, dass der Stoff endokrinschädigende Eigenschaften hat, es liegen jedoch keine zusätzlichen Daten vor (siehe Abschnitt 2.3). |

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

| | | |
|---|---|---|
| Verfahren der Abfallbehandlung | : | Inhalt/Behälter gemäß den Sortieranweisungen des zugelassenen Einsammlers entsorgen. |
| Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung | : | Nur leere Behältnisse/Verpackungen zum Recycling geben. |
| Zusätzliche Hinweise | : | Wird nicht als gefährlicher Abfall eingestuft, wenn Teil A und Teil B gemischt und vollständig ausgehärtet sind. |

| | | |
|---|---|---|
| Europäisches Abfallverzeichnis (LoW, EC 2000/532) | : | 08 04 09* - Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten<br>20 01 27* - Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten |

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA

| ADR | IMDG | IATA |
|---|---|---|
| **14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer** | | |
| UN 3259 | UN 3259 | UN 3259 |
| **14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** | | |
| AMINE, FEST, ÄTZEND, N.A.G. (3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin) | AMINE, FEST, ÄTZEND, N.A.G. (3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin) | Amines, solid, corrosive, n.o.s. (3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine) |
| **Eintragung in das Beförderungspapier** | | |
| UN 3259 AMINE, FEST, ÄTZEND, N.A.G. (3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin), 8, II, (E) | UN 3259 AMINE, FEST, ÄTZEND, N.A.G. (3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin), 8, II | UN 3259 Amines, solid, corrosive, n.o.s. (3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine), 8, II |
| **14.3. Transportgefahrenklassen** | | |
| 8 | 8 | 8 |
| | | |
| **14.4. Verpackungsgruppe** | | |
| II | II | II |
| **14.5. Umweltgefahren** | | |
| Umweltgefährlich: Nein | Umweltgefährlich: Nein<br>Meeresschadstoff: Nein<br>EmS-Nr. (Brand): F-A<br>EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung): S-B | Umweltgefährlich: Nein |
| Keine zusätzlichen Informationen verfügbar | | |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

**Landtransport**

| | | |
|---|---|---|
| Klassifizierungscode (ADR) | : | C8 |
| Sondervorschriften (ADR) | : | 274 |
| Begrenzte Mengen (ADR) | : | 1kg |
| Freigestellte Mengen (ADR) | : | E2 |
| Verpackungsanweisungen (ADR) | : | P002, IBC08 |
| Sondervorschriften für die Verpackung (ADR) | : | B4 |
| Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR) | : | MP10 |
| Beförderungskategorie (ADR) | : | 2 |
| Sondervorschriften für die Beförderung - Versandstücke (ADR) | : | V11 |
| Orangefarbene Tafeln | : | |
| Tunnelbeschränkungscode (ADR) | : | E |

**Seeschiffstransport**

| | | |
|---|---|---|
| Sonderbestimmung (IMDG) | : | 274 |
| Begrenzte Mengen (IMDG) | : | 1 kg |
| Verpackungsanweisungen (IMDG) | : | P002 |
| Eigenschaften und Bemerkungen (IMDG) | : | Farblose bis gelbliche feste Stoffe, mit stechendem Geruch. Mischbar mit oder löslich in Wasser. Entwickeln unter Feuereinwirkung giftige Gase. Greifen die meisten Metalle an, insbesondere Kupfer und seine Legierungen. Verursacht Verätzungen der Haut, der Augen und der Schleimhäute. Reagieren heftig mit Säuren. |

**Lufttransport**

| | | |
|---|---|---|
| PCA Verpackungsvorschriften (IATA) | : | 859 |
| PCA Max. Nettomenge (IATA) | : | 15kg |
| CAO Verpackungsvorschriften (IATA) | : | 863 |
| CAO Max. Nettomenge (IATA) | : | 50kg |
| Sondervorschriften (IATA) | : | A3, A803 |
| ERG-Code (IATA) | : | 8L |

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**EU-Verordnungen**

**REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)**

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

**REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)**

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

**REACH Kandidatenliste (SVHC)**

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind

**PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung)**

Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind

**POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)**

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

**Ozon-Verordnung (2024/590)**

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 2024/590 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind

**Verordnung (EG) des Rates über die Kontrolle von Gütern mit doppeltem Verwendungszweck**

Enthält keine Stoffe, die in der VERORDNUNG DES RATES (EG) zur Kontrolle von Gütern mit doppeltem Verwendungszweck aufgeführt sind.

**Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (EU 2019/1148)**

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

**Drogenausgangsstoff-Verordnung (EC 273/2004)**

Enthält keine Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind

**Nationale Vorschriften**

**Deutschland**

| | | |
|---|---|---|
| VOC Verordnung (ChemVOCFarbV) | : | |
| Beschäftigungsbeschränkungen | : | Beschränkungen gemäß Mutterschutzgesetz (MuSchG) beachten.<br>Beschränkungen gemäß Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) beachten. |
| Wassergefährdungsklasse (WGK) | : | WGK 2, Deutlich wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1). |
| Störfall-Verordnung (12. BImSchV) | : | Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BImSchV) |

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

| Änderungshinweise | | |
|---|---|---|
| **Abschnitt** | **Geändertes Element** | **Anmerkungen** |
| | Überarbeitungsdatum | **Geändert** |
| | Ersetzt Version vom | **Geändert** |

| Abkürzungen und Akronyme: | |
|---|---|
| ADN | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen |
| ADR | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße |
| ATE | Schätzwert der akuten Toxizität |
| BKF | Biokonzentrationsfaktor |
| BLV | Biologischer Grenzwert |
| BOD | Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB) |
| COD | Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) |
| DMEL | Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung |
| DNEL | Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung |
| EG-Nr. | Europäische Gemeinschaft Nummer |
| EC50 | Mittlere effektive Konzentration |
| EN | Europäische Norm |
| IARC | Internationale Agentur für Krebsforschung |
| IATA | Verband für den internationalen Lufttransport |
| IMDG | Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport |
| LC50 | Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration |
| LD50 | Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis) |
| LOAEL | Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung |
| NOAEC | Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung |
| NOAEL | Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung |
| NOEC | Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung |
| OECD | Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung |
| AGW | Arbeitsplatzgrenzwert |
| PBT | Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff |
| PNEC | Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration |
| RID | Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter |
| SDB | Sicherheitsdatenblatt |
| STP | Kläranlage |
| ThSB | Theoretischer Sauerstoffbedarf (ThSB) |
| TLM | Median Toleranzgrenze |
| VOC | Flüchtige organische Verbindungen |
| CAS-Nr. | Chemical Abstract Service - Nummer |
| N.A.G. | Nicht Anderweitig Genannt |
| vPvB | Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar |
| ED | Endokriner Disruptor |

| Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: | |
|---|---|
| Acute Tox. 4 (Dermal) | Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4 |
| Acute Tox. 4 (Inhalativ: Staub, Nebel) | Akute Toxizität (inhalativ: Staub, Nebel), Kategorie 4 |
| Acute Tox. 4 (Oral) | Akute Toxizität (oral), Kategorie 4 |
| Aquatic Chronic 2 | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2 |
| Aquatic Chronic 3 | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3 |
| Aquatic Chronic 4 | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 4 |
| Eye Dam. 1 | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1 |
| Eye Irrit. 2 | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 |
| Skin Corr. 1 | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1 |
| Skin Corr. 1B | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1, Unterkategorie 1B |
| Skin Irrit. 2 | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2 |
| Skin Sens. 1 | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1 |
| Skin Sens. 1A | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A |
| Skin Sens. 1B | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1B |
| STOT SE 3 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H312 | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H413 | Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung. |
| EUH071 | Wirkt ätzend auf die Atemwege. |

| Verwendete Einstufung und Verfahren für die Erstellung der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]: | | |
|---|---|---|
| Skin Corr. 1B | H314 | Berechnungsmethoden |
| Eye Dam. 1 | H318 | Berechnungsmethoden |
| Skin Sens. 1 | H317 | Berechnungsmethoden |
| Aquatic Chronic 3 | H412 | Berechnungsmethoden |

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.